

Im Einsatz – im Thema. POLIZEI PRAXIS

BRANDBEKÄMPFUNG FÜR EINSATZKRÄFTE



Da die Bedrohung durch Brandsätze wie z. B. Molotov-Cocktails und pyrotechnische Gegenstände in vielen Einsatzlagen sehr real sein kann, zeigt sich auch in der besonderen Bedeutung, die die Fortbildung zu diesem Thema beim Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten (LAFP) der Polizei NRW einnimmt.

Die besonders realistischen Szenarien, mit denen der Einsatz dort trainiert wird, ist in dieser Form nach Angaben des LAFP einzigartig in Deutschland. Einen sehr informativen Beitrag hierzu finden Sie im Magazin Streife der Polizei NRW, Ausgabe 03/2020.

Neben dem gezielten Training solcher Einsatzlagen ist natürlich auch das richtige Feuerlöschsystem für die erfolgreiche Brandbekämpfung entscheidend. Besondere Bedeutung erhält dieser Punkt, wenn der Charakter der Veranstaltung den Einsatz solch lebensbedrohender Gefährdungen zu erwarten lässt.

Die Redaktion der Polizeipraxis hat sich zu diesem Thema eingehend über technische Lösungsansätze informiert und stellt Ihnen heute das tragbare Feuerlöschsystem mit Dauerdrucktechnik HiGUARD vor, das speziell für den Einsatz bei der Polizei unter den Prämissen Schnell – Leicht – und Vielseitig, entwickelt wurde.

Eine Gefährdungsbetrachtung:

MOLOTOV COCKTAILS

Ausschreitungen bei Demonstrationen und Protesten können lebensgefährlich

werden, wenn Molotov Cocktails geworfen werden. Der HiGUARD ist leistungsstark genug, um brennende Personen innerhalb weniger Sekunden zu löschen. Durch sein geringes Gewicht bleibt man trotzdem mobil und beweglich.

PYROTECHNIK

Bengalos und Pyrotechnik sind eine permanente Gefahr in Fußballstadien und auf Festivals. Mit der optionalen Pyrodüse ist der HiGUARD perfekt geeignet, um mit einem gezielten Löschoß einen Bengalo zu löschen. Dabei genügt eine Füllung des HiGUARD 2 für rund zwölf Bengalos!

KLEINBRÄNDE

Kommt es zu einem Kleinbrand, kann die Brandbekämpfung sofort starten!
Noch bevor große Löschsysteme einsatzbereit sind, kann mit dem vorgeladenen HiGUARD direkt gelöscht werden.

Die besonderen Merkmale dieses Feuerlöschsystems sind sein geringes Gewicht, wodurch eine hohe Mobilität auch in widrigen Situationen gewährleistet ist und die einfache Handhabung.
Das HiGUARD System ist mit der neuesten Technologie ausgestattet. So verfügt z. B. die Pistole über eine Schnellkupplung, die den Wechsel zwischen verschiedenen Düsen innerhalb weniger Sekunden erlaubt.

Dafür gibt es neben der Standarddüse eine Pyrodüse zum Löschen von Pyrotechnik wie Bengalos. Diese kann mit einem Verlängerungsaufsatz noch leichter bei Fackeln, die am Boden liegen, eingesetzt werden.

Die Aufladung mit Druckluft geschieht ebenfalls über die Pistole! Dafür wird der Nachfülladapter direkt an die Kupplung der Pistole angeschlossen und das Gerät über eine Druckluftflasche befüllt.

Druckbehälter aus CFK (carbonfaserverstärkter Kunststoff) sind um ein Vielfaches leichter als Metallbehälter - bei gleicher Druckfestigkeit!

Dadurch können die Löschgeräte die erforderliche hohe Leistung erreichen und dabei nur noch einen Teil des bisherigen Gewichts mit sich bringen. Neben der hohen Stabilität haben Carbonbehälter auch den Vorteil, dass sie korrosionsfrei und wesentlich langlebiger sind!

HiGUARD 2

Der HiGUARD 2 bietet ein Füllvolumen von zwei Litern und ein Gewicht unterhalb der 6kg!

Speziell im Kampf gegen Pyrotechnik ist das Kompaktmodell ein wertvolles Gerät.

Das äußerst geringe Gewicht erlaubt maximale Mobilität und trotzdem reicht eine Füllung für zwölf Bengalfeuer!

Das Gerät kann innerhalb von wenigen Minuten selbst wiederbefüllt werden und steht damit zügig wieder zum Einsatz bereit!

HiGUARD 4

- gerade mal 10 kg im gefüllten Zustand bei einem Füllvolumen von 4 Litern
- hohe Agilität für den Träger
- mit Backpack für maximale Mobilität
- löscht mit 38 bar Arbeitsdruck
- Wurfweiten von bis zu 13 Meter
- rostfreier CFK-Druckbehälter für maximale Stabilität

- ideal für Polizei- oder Feuerwehreinsatz
- Wechseldüse sorgt für Flexibilität im Einsatz

HiGUARD 6

Der HiGUARD 6 bietet ein Füllvolumen von sechs Litern und ein Gewicht von 12 kg!

Durch das höhere Füllvolumen und die etwas höhere Reichweite ist das Gerät besser zum Kampf gegen Kleinbrände und Brandkörper wie Molotov Cocktails geeignet!

Eine Füllung reicht mit Leichtigkeit aus, eine brennende Person zu löschen.

Wie der HiGUARD 2 und der HiGUARD 4 kann auch dieses Gerät leicht vor Ort wiederbefüllt werden!

DETAILS

- Gewicht nur ca. 6 kg (*HiGUARD 2*) bzw. 12 kg (*HiGUARD 6*) im befüllten Zustand
- erhältlich als 2-Liter, 4-Liter oder 6-Liter Variante
- Arbeitsdruck von 38 bar
- Wurfweiten bis zu 13,5 m
- Schnellwechseldüse für höhere Flexibilität im Einsatz

Neben den eindrucksvollen technischen Werten hat besonders die hohe Entwicklungskompetenz des Herstellers beeindruckt, der neben den hier vorgestellten Produkten auch sehr erfolgreich integrierte wie motorisierte Brandschutzsysteme für den professionellen Einsatz herstellt.

Text: RK, Bilder: HNE Technologie AG

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)